



Das **cds-Flex System** besteht aus flexibilisierten 2-Komponenten-Epoxidharzen und wird auf Fliesenuntergründen als Dickschichtsystem eingesetzt. Es findet Anwendung auf Betriebs- und Produktionsstätten und Küchen.

Untergrundbeschaffenheit

Der Fliesenuntergrund muss trocken, ölfrei sowie frei von losen Teilen oder sonstigen Verschmutzungen sein. Haftungsmindernde Verunreinigungen müssen vor dem Beschichten durch mechanische Vorbehandlung z.B. durch Stahlkugelstrahlen oder Schleifen mit Diamant entfernt werden. Fliesen und Fugen müssen tragfähig sein und nach der Vorbereitung eine Haftzugfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm² aufweisen.

Hohlliegende Fliesen sind auszubauen und durch EP-Mörtel zu ersetzen

Untergrund- und Umgebungstemperatur

mind. 10 °C, max. 30 °C

Aushärtezeit bei 20°C

begehbar nach 18 - 24 Stunden (**cds-Grundierung flex**)
18 Stunden (**cds-Beschichtung HB flex**)

Materialverbrauch ohne Rautiefenausgleich

Grundierung:	cds-Grundierung flex: Abstreusand (Quarzsand 0,3 – 0,9 mm):	ca. 0,35 kg/m ²
Fugenraster:	cds-Grundierung flex: Füllstoff (cds-Spezialfüllstoff 1315):	ca. 1,00 kg/m ²
	Abstreusand (Quarzsand 0,3 – 0,9 mm):	ca. 1,00 kg/m ²
Beschichtung:	cds-Beschichtung HB flex: Füllstoff (Quarzsand 0,1 – 0,3 mm):	ca. 2,00 kg/m ²
	Abstreusand (Quarzsand 0,3 – 0,9 mm):	ca. 1,50 kg/m ²
Decksiegel:	cds-Beschichtung HB flex: Füllstoff (Quarzsand 0,1-0,3 mm):	ca. 0,50 kg/m ²
	Abstreusand (Quarzsand 0,3 – 0,9 mm):	ca. 4,00 kg/m ²
	cds-Beschichtung HB flex:	ca. 0,70 kg/m ²

Verarbeitung

Anmischen und Aufbringen der **cds-Grundierung flex**, anschließend mit Quarzsand 0,3 – 0,9 mm abstreuen.
Abspachteln des Fugennetzes mit **cds-Grundierung flex**, gefüllt mit cds-Spezialfüllstoff 1315 im MV 1:1 und cds-Stellmittel ca. 1-2%, anschließend Abstreuen mit Quarzsand 0,3 – 0,9 mm. Anmischen und Aufbringen der Beschichtung **cds-Beschichtung HB flex**, gefüllt mit Quarzsand 0,1-0,3 mm im MV 1:0,5. Die Beschichtung wird mit Quarzsand 0,3 - 0,9 mm im Überschuss abgestreut; nach Aushärten nicht gebundenen Sand abkehren, Flächen absaugen. Abschließend die Fläche mit **cds-Beschichtung HB flex** versiegeln.

Farbton

Versiegelung ca. RAL 7023, 7030, 7032, 7035, 7038, weitere Farben auf Anfrage

Lieferform

jeweils 10 kg / 25 kg / 30 kg Gebinde

Lagerfähigkeit

1 Jahr, trocken und bei + 15 °C bis + 20 °C

Musterleistungstext

1. Untergrundvorbereitung

Abklopfen der Fliesenfläche auf Hohlstellen, ggf. Ausbau hohlliegender Fliesen.

Fliesenfläche durch z.B. Stahlkugelstrahlen oder Schleifen mit Diamant zur Aufnahme einer Epoxidharzbeschichtung vorbereiten. Abtraggut aufnehmen, Flächen absaugen. Der Untergrund muss vor dem Grundieren trocken, ölfrei sowie frei von losen Teilen oder sonstigen Verschmutzungen sein. Haftungsmindernde Verunreinigungen müssen durch geeignete Verfahren entfernt werden. Im Einheitspreis ist die Entsorgung als unbelasteter Bauschutt enthalten.

Die Oberfläche Fliese und Fuge muss tragfähig sein und eine Haftzugfestigkeit von mind. 1,5 N/mm² aufweisen.

2. Grundierung

mit einem flexibilisierten 2-Komponenten-Epoxidharz aufbringen. Abstreuen mit ca. 1 kg/m² feuergetrocknetem Quarzsand der Körnung 0,3 - 0,9 mm.

Material: cds-Grundierung flex

Verbrauch: 0,35 kg/m² Grundierung, ca. 1 kg/m² Abstreu sand

3. Fugenraster verspachteln / Rautiefenausgleich

mit einem flexibilisierten 2-Komponenten-Epoxidharz, welches mit cds-Spezialfüllstoff 1315 zu füllen ist (MV 1:1), zur Thixotropierung werden ca. 1 – 2% GT Stellmittel eingemischt. Abstreuen mit ca. 2 kg/m² feuergetrocknetem Quarzsand der Körnung 0,3 - 0,9 mm.

Material: cds-Grundierung flex

Verbrauch: 1 kg/m² Bindemittel, 1 kg/m² Spezialfüllstoff 1315, 1-2% Stellmittel, 2 kg/m² Abstreu sand

4. Beschichtung

Die ausgehärtete Egalisierungsschicht mit einem pigmentierten 2-Komponenten Epoxidharz beschichten, welches mit Quarzsand der Körnung 0,1 – 0,3 mm zu füllen ist. Anschließend die Beschichtung im Überschuss abstreuen mit feuergetrocknetem Quarzsand der Körnung 0,3 - 0,9 mm. Nach Aushärten überschüssigen Quarzsand aufnehmen und entsorgen, Flächen absaugen.

Material: cds-Beschichtung HB flex und Quarzsand der Körnung 0,1 – 0,3 mm

Verbrauch: 1,5 kg/m² Bindemittel, 0,5 kg/m² Füllstoff, 4 kg/m² Abstreu sand

5. Decksiegel

Die ausgehärtete Beschichtung mit einem pigmentierten 2-Komponenten-Epoxidharz beschichten, mittels Rolle versiegeln.

Das Versiegelungsmaterial muss folgende Anforderungen erfüllen:

- beständig gegen herkömmliche Reinigungsmittel, verdünnte Säuren und Laugen,
- Motorenöl, Diesel sowie kurzzeitig gegen Ottokraftstoff
- physiologisch unbedenklich
- Druckfestigkeit: 50 N/mm²
- Biegezugfestigkeit: 35 N/mm²
- Abrieb nach Taber: 0,073 g (CS10 / 1.000 / 1.000)
- Shore D Härte: 75

Material: cds-Beschichtung HB flex

Verbrauch: ca. 0,7 kg/m²

Farbton: ca. RAL 7023, 7030, 7032, 7035, 7037 oder 7038

Diese Informationen dienen dem Überblick. Maßgebliche technische Informationen entnehmen Sie den Technischen Merkblättern 3383 (cds-Grundierung flex), 4500 (cds-Beschichtung HB flex) und den Sicherheitsdatenblättern in der aktuellen Fassung.